

# Emmabuntüs



... In gut 30 Minuten ...

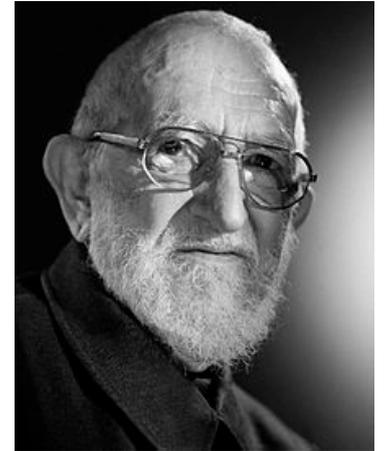


Zusammengestellt von Dieter Thalmayr (magnum opus GmbH)

# Was ist Emmabuntüs, wieso der komische Name?



- Die Emmausbruderschaft ist eine nicht-kommerzielle Bewegung zur Bekämpfung von Obdachlosigkeit und Armut  
Gegründet 1947 von Abbé Pierre.
- Es gibt sie vorwiegend in Frankreich, aber auch in England und spanischsprachigen Ländern,
- in Deutschland ist sie mehr oder weniger unbekannt.
- Die Organisation finanziert sich selbständig durch das Sammeln, Aufwerten und Wiederverkaufen von Dingen - vergleichbar mit Rot-Kreuz Hausratsammelstellen hierzulande.



Abbé Pierre



Ne pas subir, toujours agir  
Nicht erdulden, sondern handeln

« Je ne peux pas t'aider, je n'ai rien à te donner.  
Mais toi, tu peux m'aider à aider les autres »

Ich kann Dir nicht helfen, ich besitze nichts, das ich Dir geben könnte.  
Aber Du kannst mir helfen, anderen zu helfen.

[https://fr.wikipedia.org/wiki/Emmaüs\\_France](https://fr.wikipedia.org/wiki/Emmaüs_France)

# Emmaus und Recycling



- Beim Sammeln und Wiederverwerten weiß man nie, was als nächstes kommt (gespendet wird), aber natürlich gibt es dort auch Computer. Sie werden gereinigt, aufgerüstet und wieder instand gesetzt.
- Aber natürlich haben sie alle:
  - heterogene Hardware
  - alte bis historische Hardware
  - alle Arten von Macken



# Emmabuntüs



Emmabuntüs war ein Projekt, das in der Emmaus-Niederlassung von Neuilly-Plaisance (Osten von Paris) begann:

- ein Betriebssystem zu schaffen, das auf heterogener, alter Hardware gut lief, um instandgesetzte Maschinen im Emmaus-Laden günstig an ein großes Publikum verkaufen zu können.
- Die Arbeit leistet ein Kollektiv, das ehrenamtlich und sehr bescheiden agiert. Mehr als die Vornamen erfährt man nicht von den Teilnehmern, die Arbeit finanziert sich von Spenden.
- Seit 2016 basieren alle Emmabuntüs Distributionen nicht mehr auf Ubuntu, sondern direkt auf Debian.
- Bis heute sind etliche bis viele Emmabuntüs-Mitarbeiter Freiwillige in Emmaus-Gemeinden.
- Das Emmabuntüs-Kollektiv hält sich an das Manifest der Emmaüs-Bewegung, wird jedoch bis heute nicht offiziell von der Emmaus-Bewegung anerkannt.

# Emmabuntüs



- Das Projekt wurde rasch größer.
- Heute stellt das Emmabuntüs Kollektiv eine GNU/Linux-Distribution her, die weitestgehend ohne kommerzielle Software installiert wird
  - allenfalls ein paar Codecs und
  - nicht-freie, aber kostenlose Schriftarten werden angeboten
- Darüber hinaus verfolgt das Kollektiv den Aufbau von „Unterstützungsstrukturen für die Überholung von Maschinen für humanitäre Vereine und die Ermutigung anderer Menschen, unserem Ansatz zu folgen“
- Es ist keine „Distribution für Arme“

Sie brauchen dringend Übersetzer für ihre Webseite...

# Transformation



- Durch die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen wurde aus einem Softwareprojekt etwas anderes:
- Kampf gegen „die drei Geißeln“:
  - **Armut** in bestimmten Bevölkerungsschichten  
→ humanitäre Vereinigungen können dank des Verkaufs „upgecycelter“ Maschinen neue Einkommensquellen finden - für sich und die Käufer
  - Die **digitale Kluft** in Frankreich und in der Welt, insbesondere in Afrika  
→ durch die Verbreitung eines vollständigen Betriebssystems wird Teilhabe an der Digitalisierung ermöglicht
  - Die **Verschwendung**  
→ indem die Lebensdauer von Computergeräten verlängert wird, verringert sich der übermäßige Verbrauch von Rohstoffen

# Zusammenarbeit mit NGOs



Emmabuntüs kooperiert mit einer Reihe von NGOs, die der Bereitstellung von billigen Rechnern und „Betriebssystemen ohne Haken“ eine beeindruckende Bedeutung gibt:

- Les Amis de la Terre (Friends of Earth International)
- Festival de la Récup
- Trira (Tri Rhône-Alpes)
- THOT (Association pour l'E-inclusion)
- ailleurs-solidaires (NGO für Ausbildung, Unterstützung und Armutsbekämpfung in Asien (Nepal))
- Eisenia (Kompostier- und Recycling-Initiative)

# Und wie stößt man auf Emmabuntüs?



- z.B. Indem man bei Distrowatch eine Distribution sucht, die alte Computer unterstützt und auf der Basis einer nicht-exotischen Distro aufgebaut ist.
- ... und die lxqt mitbringt ...
- ... aktuell No. 102 auf der Distrowatch Liste ...
- ... man muss sie suchen.

# Die Distribution. Was ist drin?



Debian mit einer Steuerungsdatei, die ca. 70 Softwaren anders als die Debian-Standard installiert

- Damit ist sie einer Linux Mint etc. sehr ähnlich
- sehr gute Unterstützung älterer Hardware
- Umfangreiche Ausstattung mit Software unterschiedlichster Ausrichtung
- wenige Doubletten
- XFCE oder LXQT Oberfläche
- Coole Cairo-Leiste

## ... die Distro ...



- Live-System
  - grafische Installation aus dem Live-System heraus
  - textorientierte oder grafische Debian Standard Installation
  - beeindruckendes Toolset
- Willkommens-Bildschirm mit
  - viel Doku für Einsteiger, über Emmabuntüs und Debian
  - Toolset
  - grafisches Einstellungsmenü

## ... die Distro ...



- Fokus auf freie Software und Cloudanbieter, die nicht GAFAM unterstehen also NICHT:

- Google
- Amazon
- Facebook
- Apple
- Microsoft

→ Wenn man unter „Internet“ CHATONS aufruft...



CHATONS (Kätzchen) Ist ein **Kollektiv der alternativen, transparenten, offenen, neutralen und solidarischen Webhosting-Anbieter**. Ce collectif vise à rassembler des structures proposant des **services en ligne libres, éthiques et décentralisés** afin de permettre aux utilisateur-ices de **trouver rapidement des alternatives** respectueuses de leurs données et de leur vie privée aux services proposés par les GAFAM (Google, Apple, Facebook, Amazon, Microsoft). CHATONS est un collectif initié par l'association **Framasoft** en 2016 suite au succès de sa campagne **Dégooglisons Internet**.

[En savoir plus](#)

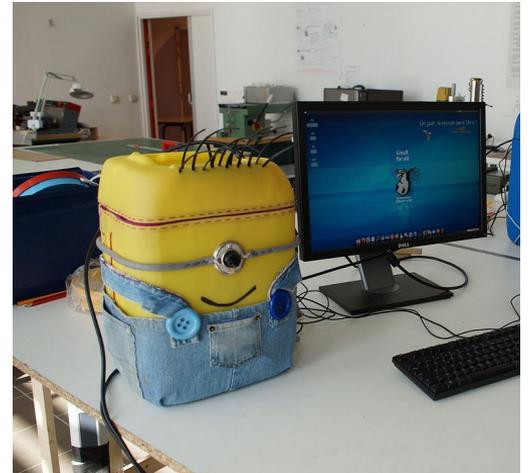
- Sondern:
  - CHATONS
  - Framasoft
  - Framapad
  - Luffi etc ...

Je cherche un chaton

# Vom Recycling zur digitalen Teilhabe im Informationszeitalter



- Recycling betreiben nicht nur die Emmaus-nahen Sammelstellen in Europa ...
- sondern auch Projekte in den Ländern der Dritten Welt, von denen einige als ehemalige französische Kolonien französischsprachig sind ...
- 2012 wird Emmabuntüs die Referenz-Distro von Jerry-Do-it-together (<https://www.youandjerrycan.org/>)
- **Jerries** sind Rechner, die in Plastik-Kanister eingebaut wurden. Die Jerry-Community organisiert sich in **Jerry-Clans**



# Was ist ein Jerrycan?



Ein Designprojekt von Hedera + ENSCI

- Kunststoff ist leicht bearbeitbar
- Alle Rechner bestehen aus Recycling Teilen
- es gibt keinen „perfekten Rechner“



aber eine Reihe von Kunstwerken ...



<https://youandjerrycan.org/>

<https://www.youandjerrycan.org/> Bilder (u.a. ddt, [https://fr.wikipedia.org/wiki/Jerry\\_Do-It-Together](https://fr.wikipedia.org/wiki/Jerry_Do-It-Together))



# Emmabuntüs und JerryClans



- Emmabuntüs wurde vom JerryClan der Elfenbeinküste adoptiert für beeindruckende Projekte:
  - JerryTub um Patienten mit Tuberkulose und
  - m-Pregnancy um den Zustand bei und schwangeren Frauen zu überwachen
  - und weitere Softwares, die verschiedene Preise gewannen
- Diese Zusammenarbeit gab den zündenden Funken für eine Reihe anderer Projekte mit JerryClans in Elfenbeinküste, Togo, Kamerun, Tschad, Senegal, Benin (BloLab: Benin's first FabLab  
-> wie das OpenLab in Augsburg)

# Der Refurbishing-Stick



## Schwierige Umstände erfordern einfache Lösungen

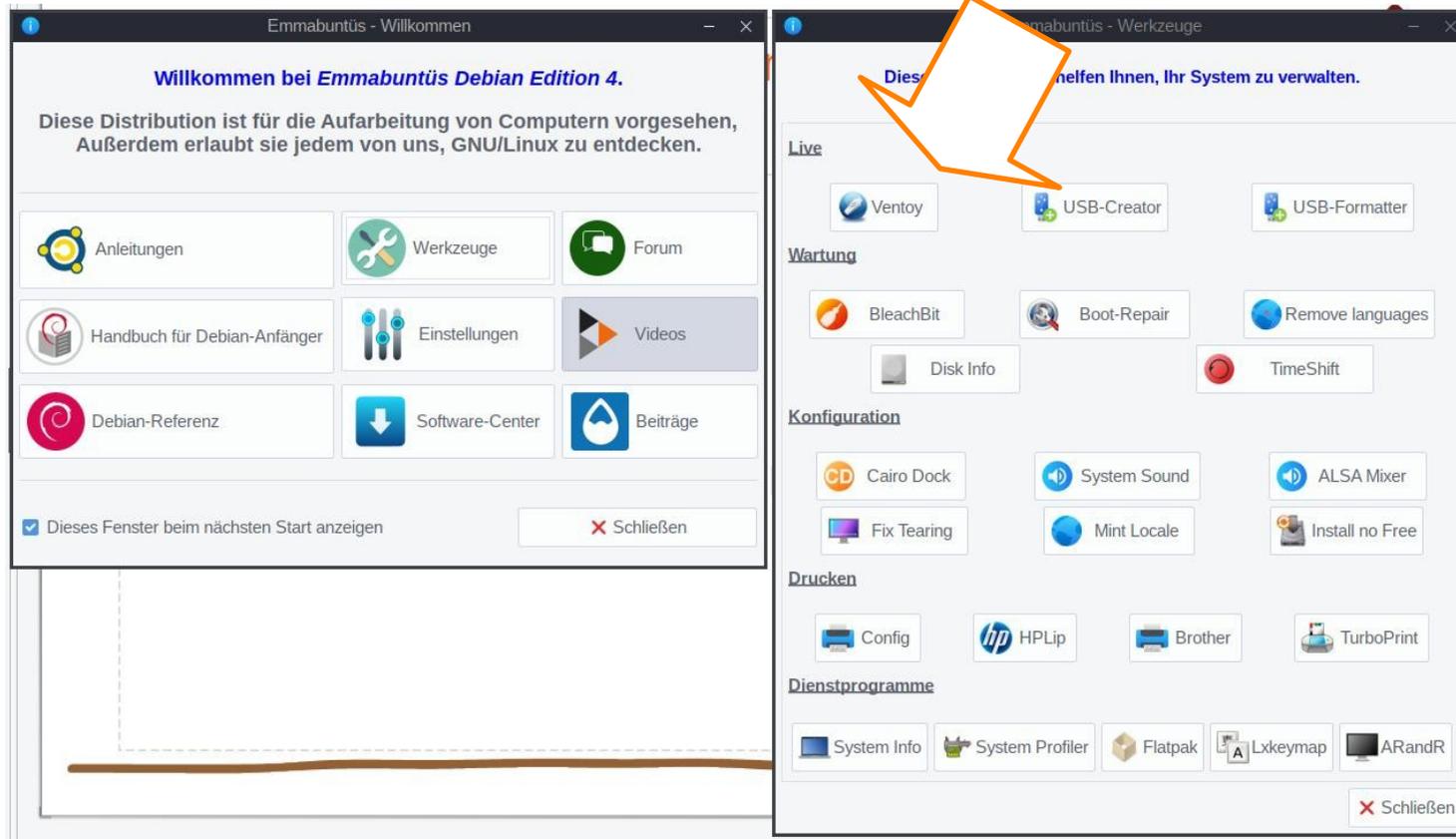
- Wenig verlässliche Lan-Netzanbindung
- Wenig verlässliche Internetanbindung
- Wenig verlässliche technische Unterstützung vor Ort
- Sehr heterogene Installationsumgebungen



Schulungsraum in Nord-Togo bei YovoTogo

<https://emmabuntus.org/la-marche-des-enfants-de-yovotogo-vers-le-numerique/>

# Tools - der Refurbishing Stick



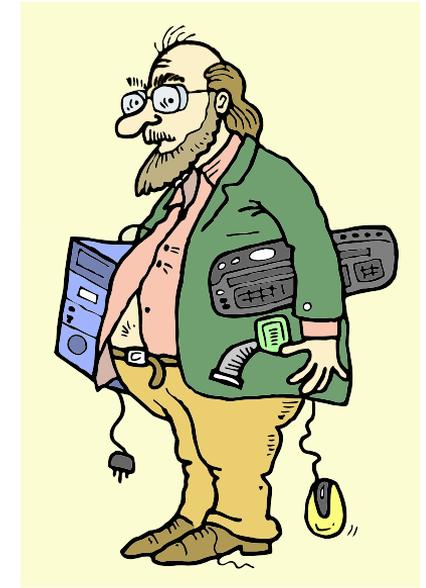
<https://emmabuntus.org/realisation-de-la-cle-usb-de-reemploi-emmabuntus-sous-ventoy/>



# Danke, Danke Danke



Fotos: ddt



Grafik: openclipart.org

# Links, rechts, und so weiter...



Hauptquartier Emmabuntus

<https://emmabuntus.org/>

Wo kommt der Name her?

[https://de.wikipedia.org/wiki/Emmaus\\_\(Organisation\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Emmaus_(Organisation))

[https://fr.wikipedia.org/wiki/Emmaüs\\_France](https://fr.wikipedia.org/wiki/Emmaüs_France)

Sourceforge-Hauptquartier von Emmabuntus

<https://sourceforge.net/projects/emmabuntus/>

Video über Emmabuntus 4

<https://youtu.be/jnFla9tGi0Q>

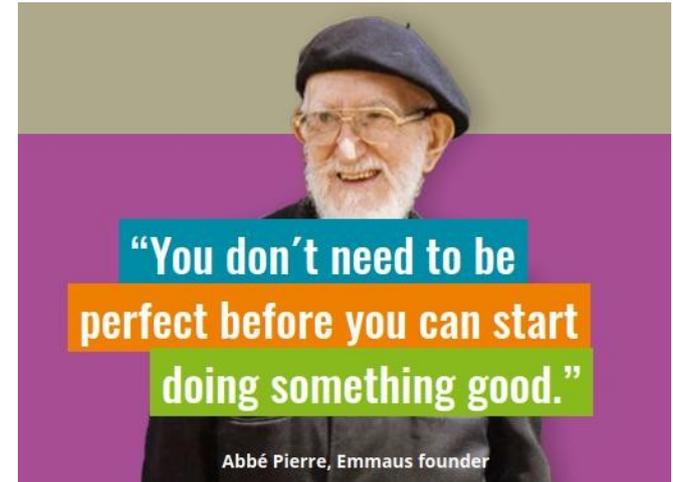
Wikiseite über Yovotogo

<https://de.frwiki.wiki/wiki/YovoTogo>

<https://www.heise.de/resale/artikel/Unlizenzierte-Software-und-die-Folgen-1110912.html> → Durchschnittlich 7000 EUR für illegale Windows-Installationen

<https://www.anwalt.org/raubkopie/> → bis zu drei Jahre Haft für illegale Windows-Installationen

<https://www.urheberrecht.de/raubkopie/> → Geldstrafe und/oder bis drei Jahre Haft für illegale Windows-Installationen



Grafik: <https://www.emmaus-international.org/fr/>